## Textbausteine Verlaufsprotokoll

#### <u>Tagesordnung</u>

- Die Tagesordnung wird mit Änderung der Reihenfolge genehmigt.
- Eine von Herrn X. beantragte Änderung der Tagesordnung wird abgelehnt.
- TOP 5 wird wegen anderweitiger terminlicher Verpflichtungen von Herrn Dr. ... am heutigen Abend vorgezogen.
- TOP 6 entfällt/wird auf den nächsten Besprechungstermin verschoben.

#### Stand der Dinge

- Herr X stellt erste Ergebnisse des Arbeitskreises zum Thema ....vor, die im Anhang beigefügt sind.
- Herr X berichtet, dass ... mittlerweile erstellt sei.
- Darüber hinaus berichtet Frau X, dass ... (derzeit) bereits in Vorbereitung sei.
- Herr X führt aus / teilt mit, dass ....
- Unterlagen zu den Details werden von Herrn X noch per E-Mail versandt.

### Rückgriff auf frühere Vereinbarungen / Besprechungen

- Beim letzten Treffen ..... wurde vorgeschlagen,....
- Dabei wurde vereinbart, Y zu tun.
- Zu den in der Besprechung vom 01.07. vorgeschlagenen Maßnahmen bzgl. Y legt Herr X ein erstes Konzeptpapier vor.

#### <u>Diskussionsbeiträge</u>

- Frau X spricht das Thema Y an / bringt das Thema A zur Sprache.
- Der Vorschlag von Frau X, Y zu tun, wird allgemein begrüßt.
- Herr X stellt darüber hinaus noch zu Diskussion, ob ...
- Herr X stellt dazu fest/bemerkt dazu, dass ...
- Frau X regt an, Y zu tun.
- Darüber hinaus wird der von Frau X vorgelegte Entwurf zu Y lebhaft diskutiert.
- Herr X befürchtet, dass ....
- Es wird kurz diskutiert, inwieweit ....
- Von Seiten der X-Abteilung wird angeregt, Y zu tun.

## Beschlüsse / Vereinbarungen

- Übereinstimmung herrscht in der Frage, die Aktivitäten im Bereich ... künftig weiter zu verstärken.
- Hr. Meier stellt den Antrag, folgende Empfehlung an die Gesellschafter auszusprechen: "...". Dem Antrag wird mehrheitlich zugestimmt (12 Ja-Stimmen, 5 Nein-Stimmen, 2 Enthaltungen).
- Von den Teilnehmern der Sitzung wird einstimmig und ohne Enthaltungen beschlossen: "..."
- Es wird vereinbart, diese Aktion zunächst zurückzustellen, bis ....
- Die Anregung, X zu tun, stieß mehrheitlich auf Ablehnung.
- Es werden Frau ... als Vorsitzende und Herr ... als stellvertretender Vorsitzender ohne Gegenkandidatin oder Gegenkandidaten mit je fünf Stimmen und einer Enthaltung wieder gewählt.
- Die Versammlung entlastet nach dem Kassenbericht und der Bestätigung durch die Kassenprüfer einstimmig den Kassenwart.
- Die Versammlung entlastet den Vorstand und gibt ihm durch Wiederwahl das Mandat für ein weiteres Jahr.



## Textbausteine Verlaufsprotokoll

## geplante Maßnahmen / Aktivitäten

- Für die Zukunft ist geplant, Y zu entwickeln.
- Die Vorbereitungen für Y sollen bis zur Geschäftswoche 10 abgeschlossen sein. Verantwortliche: Frau X.
- Es ist geplant, dieses Projekt in Zusammenarbeit mit X weiterzuführen.
- Unterlagen zu den Details werden noch von X per E-Mail versandt.
- Die Kontaktgruppe sondiert bis zum 31. Juli die eingegangenen Kooperationsangebote. Bis zur nächsten Sitzung Bericht über diese Sondierungsgespräche.
- Ferner wird bis zum nächsten Treffen eine vollständige Vereinsmitgliederliste eingestellt.

#### Termine / Ankündigungen

 Die Sitzung findet am 13.04.200... gemeinsam mit der Sitzung der Werbegemeinschaft um 20 Uhr im Sickinger Hof statt.

Formaler	Kopf des Protokolls		
Aufbau	Protokoll - zur (2.) Sitzung der Geschäftsführung /des Experte	onratos	
	- der Gründungsversammlung des Vereins für/	Elliales	
	- der Besprechung/des Kick-off-Meetings. der Arbe	eitsaruppe	
	Ort: Hotel X, Köln / Konferenzraum 1 / Sitzungszimmer	,itograppo	
	Datum: 16.12.200		
	Beginn: 18.30 Uhr		
	Ende: 21.00 Uhr		
	Leiter/Vorsitzende: Herr / Frau		
	Protokollführer: Herr/ Frau		
	Teilnehmer/		
	Anwesende ( Zahl): Frau/ Herr (usw.)		
	Entschuldigt (Zahl): Frau/ Herr (usw.)		
	Abwesend (Zahl): Frau/ Herr (usw.)		
	<u>Tagesordnungspunkte</u> (Beispiel Vorstandssitzung)		
	Top 1 Begrüßung und Beschlussfähigkeit		
	Top 2 Feststellung / Genehmigung der Tagesordnung		
	Top 3 Protokoll der Vorstandssitzung vom 28.09.200		
	Top 4 Berichte der Vorstandsmitglieder		
	Top 5 Finanzen des Verbandes		
	Top Sonstiges / Verschiedenes		
	Tagesordnungspunkte (Beispiel Besprechung)		
	Zuständig Terr	min	
	<ol> <li>Begrüßung/ Vorstellung neuer Projektmitglieder</li> </ol>		
	Statusbericht / Stand des Projekts		
	Abgeschlossene Aufgaben:	. 22 00	
	.,	: 23.08 25.08	
	Noch nicht erledigte Aufgaben:	23.00	
	· · ·	03.09	
	3) To-do-Liste KW	/ 41 /	
	1.) bis	01.10	
	4) Beschluss zu		
	5) Änderungen in der Ablauforganisation		
	6) Verschiedenes		
	7) Verteiler		
	8) Termine		



## Allgemeine Hinweise zu Verlaufs- und Ergebnisprotokoll

#### Inhalte eines Protokolls

- Teilnehmer und Verteiler;
- Ort der Tagung/Sitzung/Besprechung, Datum, Zeit und Dauer;
- Unternehmen/Institut, Abteilung, Arbeitsgruppe, Projektgruppe, Dienststelle;
- Das Thema der Sitzung/Besprechung;
- Tagesordnungspunkte;
- Besprechungsverlauf;
- Ergebnisse;
- Geplante Maßnahmen;
- Verantwortliche für die Umsetzung bestimmter Beschlüsse oder geplanter Maßnahmen;
- Weiteres Vorgehen und nächster Termin;
- Unterschrift des Protokollführers und des Sitzungsleiters/ Projektleiters/Vorsitzenden.

#### Sprachlich-stilistische Besonderheiten

- Die Darstellung erfolgt in einem sachlich-distanzierten Stil.
- Als Zeitform wird in der Regel das Präsens (Verlaufsprotokoll) gewählt, bei einem Ergebnisprotokoll hat man die Wahl zwischen Präsens oder Präteritum.
- Redebeiträge werden in indirekter Rede (Konjunktiv) wiedergegeben und durch entsprechende Verben gekennzeichnet, z.B.: "X trug vor/ betonte/ stellte dar, dass…"
- Anträge oder Beschlüsse werden zumeist wörtlich wiedergegeben und müssen durch Anführungszeichen gekennzeichnet werden.
- Wenn der Redner oder die Rednerin nicht namentlich genannt werden soll, verwendet man Passiwendungen, z.B.:
   "Es wurde hervorgehoben / betont / erklärt / dargelegt, dass..."
- Bei der Wiedergabe von Diskussionsbeiträgen wird die jeweilige Fragestellung mit einbezogen, z.B.:
   "Auf die Frage nach der Ursache für Y erklärte X, dass..."



# Verbliste

Verben (+ Akk.)	- eine Frage aufgreifen (griff auf, hat aufgegriffen)
	- ein Thema behandeln
	- eine Auffassung/ Meinung vertreten (vertrat, hat vertreten)
	- ein Thema vorschlagen (schlug vor, hat vorgeschlagen)
	<ul> <li>jemanden willkommen heißen</li> <li>(hieß willkommen, hat willkommen geheißen)</li> </ul>
	- eine Frage zurückstellen
Verben (+ Dat.)	<ul> <li>sich jemandem /einer Sache zuwenden</li> <li>(wendete/wandte sich zu, hat sich zugewendet / hat sich zugewandt)</li> </ul>
Verben (+ Dat. u. Akk.)	- jemandem das Wort erteilen
Verben mit Präpositionen (+Akk)	<ul> <li>jemanden um Verständnis bitten (bat, gebeten)</li> <li>es geht um den Vorwurf (ging, ist gegangen)</li> </ul>
	- sich an Redezeiten halten (hielt sich, hat sich gehalten)
	- sich auf einen Aspekt konzentrieren
Verben mit Präpositionen (+Dat)	<ul> <li>sich mit einer Frage beschäftigen</li> <li>sich mit jemandem/einem Problem auseinandersetzen</li> <li>von dem Thema abführen</li> </ul>
	etwas/nichts von einem Argument halten (hielt, hat gehalten)
	- Stellung zu einem Redebeitrag nehmen (nahm, hat
	genommen)
	- Stellung zu einem Thema beziehen (bezog, hat bezogen)
	- etwas/nichts zu einem Thema sagen
	- sich zu einem Geschehen äußern
	- zu einem anderen Tagesordnungspunkt übergehen (ging
	über, ist übergegangen)
	- mit den Ausführungen zu Ende kommen (kam, ist
	gekommen)
	etwas unter einem Begriff verstehen (verstand, hat
	verstanden)
1	

